

## Vorstellung der Geocaching-Tour zu verborgenen und vergessenen Thermalquellen Aachens und Burtscheids

**Tag des Geotops 19. September 2010**

Die in der *Bürgerstiftung Lebensraum Aachen* verankerte „Thermalwasserroute Aachen“ wurde 2007 von einer Gruppe fachkompetenter Aachener Bürger initiiert und konzipiert. Die Bürgerstiftung Lebensraum Aachen möchte die Bedeutung der Aachener Thermalquellen für die Entwicklung der Stadt Aachen wieder bewusst machen. An verschiedenen Stationen in der Aachener Innenstadt und in Burtscheid sollen die Thermalquellen - wo es möglich ist - gekennzeichnet, durch anschauliche Informationen erklärt und durch verschiedene Maßnahmen wieder erlebbar werden. Zu den geplanten und bereits realisierten Projekten gehören u.a.: Die Installation einer interaktiven Informationssäule, die Erläuterung von Straßennamen mit Bezug zu den Thermalquellen durch Zusatzschilder, die Rekonstruktion einer Prunkbadezelle aus dem Kaiserbad sowie die Konzipierung einer Ausstellung zu den Aachener und Burtscheider Quellen. Am Tag des Geotops 2010 wird das neueste Projekt - eine Geocaching-Tour zu den Aachener und Burtscheider Thermalquellen erstmalig der Öffentlichkeit vorgestellt.

**Mehr dazu unter:** [www.buergerstiftung-aachen.de](http://www.buergerstiftung-aachen.de)

**Kontakt:** Bürgerstiftung Aachen - Alexanderstraße 69/71, 52062 Aachen –

Tel. (mit AB): +49(0)241 - 45 00 130 Fax: +49(0)241 - 45 00 131

Email: [info@buergerstiftung-aachen.de](mailto:info@buergerstiftung-aachen.de) – Ansprechpartner: Christoph Senz

[beatrice.oesterreich@gd.nrw.de](mailto:beatrice.oesterreich@gd.nrw.de) - Ansprechpartnerin: Dr. Béatrice Oesterreich

### Die Geocachingtour rund um die Aachener und Burtscheider Thermalquellen

Die Aachener und Burtscheider Thermalquellen zählen mit teilweise über 70°C zu den heißesten Quellen Mitteleuropas und werden nachweislich seit der Römerzeit therapeutisch genutzt. Aus zwei devonischen Kalksteinzügen, die durch tief reichende Verwerfungen begrenzt sind, tritt in der Aachener Innenstadt und in Burtscheid täglich mehr als 3,3 Mio. Liter hoch mineralisiertes Thermalwasser an mehr als 30 Stellen zu Tage.

Geocaching ist eine moderne Schatzsuche oder Schnitzeljagd, die mit Hilfe von GPS-Empfänger durchgeführt wird. In Deutschland existieren momentan fast 145.000 Caches. Neben reinen GPS-Geräten besitzen heute viele Handys und Navigationsgeräte GPS-Empfänger und können für das Geocaching genutzt werden. Die vorgestellten Touren sind sog. Multi-Caches, d.h. mit Hilfe verschiedener Rätsel werden Koordinaten von Punkten bestimmt, die mit den Thermalquellen und der Badegeschichte in Verbindung stehen. Am Ende der Tour ist jeweils ein kleiner Schatz zu finden. Neben einer Einführung in die Technik des Geocachings wird eine interessante Quellenexkursion durch Aachen und Burtscheid angeboten. Geocaching-Touren sind auch gut für Familien mit Kindern ab 10 Jahren geeignet.

### Programmablauf (falls eigene GPS – Geräte vorhanden, bitte mitbringen!)

**10:00 Uhr** Begrüßung und Einführung in die Geologie und Geschichte des Bäderwesens; Beginn der GPS-gestützten Entdeckungstour durch die historische Aachener Innenstadt; (bis ca. 12.00 - 12.30)

**Treffpunkt:** Trinkhalle des Eisenbrunnens

**15:00 Uhr** Geocaching-(Quellen)exkursion durch das Kurzentrum von Burtscheid bis ins Frankenberger Viertel (bis 16.30-17.00); **Treffpunkt:** Abteitor Burtscheid

**Anfahrt Aachen:** Autobahnkreuz Aachen (A4/A44/A544) Richtung Aachen Zentrum; im Stadtzentrum Parkhaus „Büchel“, „Wirichsbongardstrasse“ oder „Jesuitenstrasse“ benutzen; Bushaltestelle: Eisenbrunnen

**Anfahrt Burtscheid:** Autobahnkreuz Aachen über die A544 bis Europaplatz, 2. Ausfahrt auf die B1, über die Jülicher Strasse bis Hanseplatz, links auf die Heinrichsallee, Wilhelmstrasse, Kurbrunnenstrasse, die Friedrich-Ebert-Allee bis zur Viehhofstrasse. Parkmöglichkeiten in der Abtei- und Viehhofstrasse vorhanden; Buslinie 1, 11, 21, 46 Haltestelle: Burtscheid.